

Hinweise zum Erstellen der Statistik mit DaNiS und IZN-Stabil

Die Erstellung der Schülerstatistik setzt in DaNiS eine korrekte Datenführung voraus. Eingegeben sein müssen folgende Punkte:

Alle Pflichtfremdsprachen

Alle Konfessionskurse (Ev, Kath, ggf. Islam, Werte und Normen, konf.-kooperativer Religionsunterricht)

Die Herkunftsschlüssel müssen richtig gesetzt sein (Klassen 1 und Klassen 5) Die Herkunft für die anderen Daten holt DaNiS sich aus dem Vergleich zwischen aktuellem Jahrgang und vorhergehenden Jahrgang.

Zur Vorbereitung der Statistik führen Sie in DaNiS folgende Überprüfungen durch:

Fremdsprachen definiert und eingegeben?

Fremdsprachen für eine Gruppe werden auf Gruppenebene definiert und in der Spalte „Typ“ mit der richtigen Sprachenfolge (1., 2., 3. Pflichtfremdsprache) versehen! Auf Gruppenebene werden die Fremdsprachen mit der rechten Maustaste mit der Option „Fachvorgaben zuweisen“ in die Schülerkarteikarte „Belegungen“ geschrieben.

Fremdsprachen mit Kurscharakter werden **nicht** auf Gruppenebene definiert sondern auf der Ebene der Schulform. Hier sollte für jede Unterrichtsgruppe ein eigener Kurs mit Definition des Typs angelegt werden. Dieser Unterricht wird mit der Funktion „Kurse zuweisen“ in die Schülerkarteikarte „Belegungen“ eingetragen!

Achtung: Neue Schüler (Quereinsteiger) erhalten auf Gruppenebene automatisch die Fremdsprachen, auf der Kursebene müssen sie einzeln den Kursen manuell zugewiesen werden.

Sind die Herkunftsschlüssel richtig definiert?

DaNiS holt sich die Herkunft der Schüler aus dem Vergleich des laufenden Schuljahres mit dem vorhergehenden Schuljahr. Für die Anfangsklassen einer Schulform gibt es im vorangegangenen Jahr keine Informationen. Daher holt sich DaNiS die benötigten Informationen für diese Datensätze aus den Herkunftsschlüsseln.

Der Herkunftsschlüssel hat für diese Schüler und für neue Schüler den Fokus immer auf den 01.08. eines Schuljahres. Um es ganz deutlich zu sagen: der Herkunftsschlüssel gibt **nicht** an, wo der Schüler gestern herkommt, sondern weist die Herkunft eines Schülers zu Beginn des Schuljahres aus.

Bei diesen Klassenstufen kann es nur folgende Herkunftsschlüssel geben:

Klassen 1 Grundschule	
Schlüsselnummer	Herkunftsschlüssel
11	Wiederholung Grundschule
40	Vorzeitige Einschulung deutscher Schüler-/innen
50	Fristgemäße Einschulung deutscher Schüler-/innen
60	Verspätete Einschulung/Wiedereinschulung deutscher Schüler-/innen
70	Vorzeitige Einschulung ausländischer Schüler-/innen
80	Fristgemäße Einschulung ausländischer Schüler-/innen
90	Verspätete Einschulung/Wiedereinschulung ausländischer Schüler-/innen

Eine „Versetzung/Zugang aus dem vorhergehenden SJG Grundschule“, Schlüssel 01, kann es nicht geben, da die Herkunft sich immer auf das „vorhergehende“ SJG Grundschule bezieht!

Klassen 5 Sek-I Bereich	
Schlüsselnummer	Herkunftsschlüssel
13, 14, 15, 16, 40	Wiederholungsschlüssel für die jeweilige Schulform
01	Versetzung/Zugang aus dem vorhergehenden SJG Grundschule
17, 18	Wiederholung/Verbleiben Fö-Schule / Sprachlernklassen
20	Zugang aus dem Ausland

Versetzung/Zugang aus dem vorhergehenden SJG HS, RS, GY, IGS, KGS, OBS ... kann es nicht geben, da sich die Herkunft immer auf das vorhergehende Schuljahr bezieht.

Religionsunterricht und Konfession richtig bearbeitet?

Achten Sie darauf, dass bei **keinem** Schüler auf der Seite Allgemein1 im Datenfeld „Konfession“ der Eintrag „keine Angabe“ steht. Dieser Eintrag führt zu einem Zählfehler in der Statistik von IZN-Stabil. Von daher kann dieser Eintrag nur als vorläufig betrachtet werden. Bitte mit dem Filter <SchuelerKonfession> ist gleich <keine Angabe> überprüfen und abändern.

Weiterhin darf es kein Konfessionsfeld geben, das keinen Eintrag enthält!

Die Teilnahme am Religionsunterricht wird auf Schulformebene in Kursen verwaltet. Kurse sind, wenn man die volle Funktionalität von DaNiS ausnutzen möchte, für jede existierende Unterrichtsgruppe für folgende Fächer anzulegen: Konfessionell-kooperativer Religionsunterricht, evangelischer Religionsunterricht, katholischer Religionsunterricht, Islam und Werte und Normen. Diese Fächer sind unter „Bearbeiten – Fächer bearbeiten“ auszuwählen mit einer statistischen Relevanz von „JA“ ! Schulen, in denen Schülerinnen und Schüler verbindlich ohne Ausnahme an einem konfessionellen Unterricht teilnehmen (müssen), können diesen Unterricht auf Gruppenebene als Fach definieren.

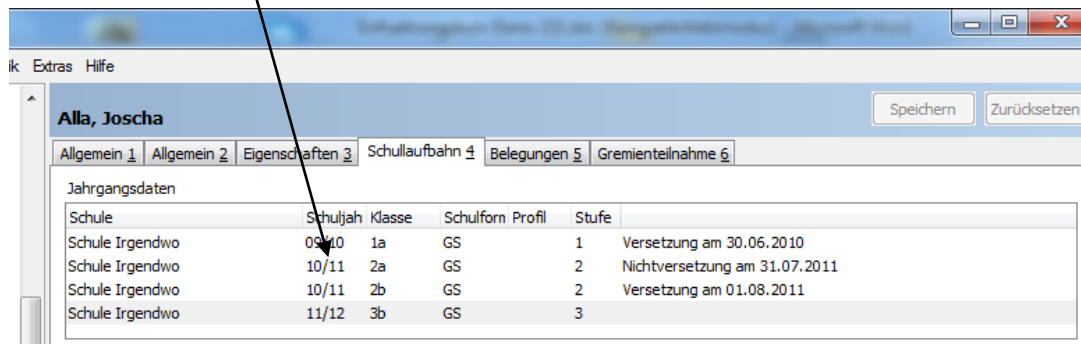
Schüler, die keinem Kurs angehören, können mit dem Bericht zum Unterricht „Belegung-xxx“ gefunden werden. Bitte beachten, dass Quereinsteiger manuell einem Kurs zugewiesen werden müssen. (Ausnahme: Schulen, die die Teilnahme am Religionsunterricht als Fach definiert haben)

Korrektur der Schullaufbahn

Trotz aller oben beschriebenen Eingaben zeigt IZN-Stabil noch Fehler in der Statistik nach dem Import an (Rotfälle). In diesem Fall überprüfen Sie bitte in der betreffenden Gruppe auf Schülerebene die Karteikarte „**Schullaufbahn**“.

Im Beispiel wurde ein Schüler mit der Wechseloption in das gleiche Schuljahr nicht versetzt.

Solche „Fehlbuchungen“ müssen dann rückentwickelt (Gruppenwechsel zurücknehmen) und berichtigt werden.

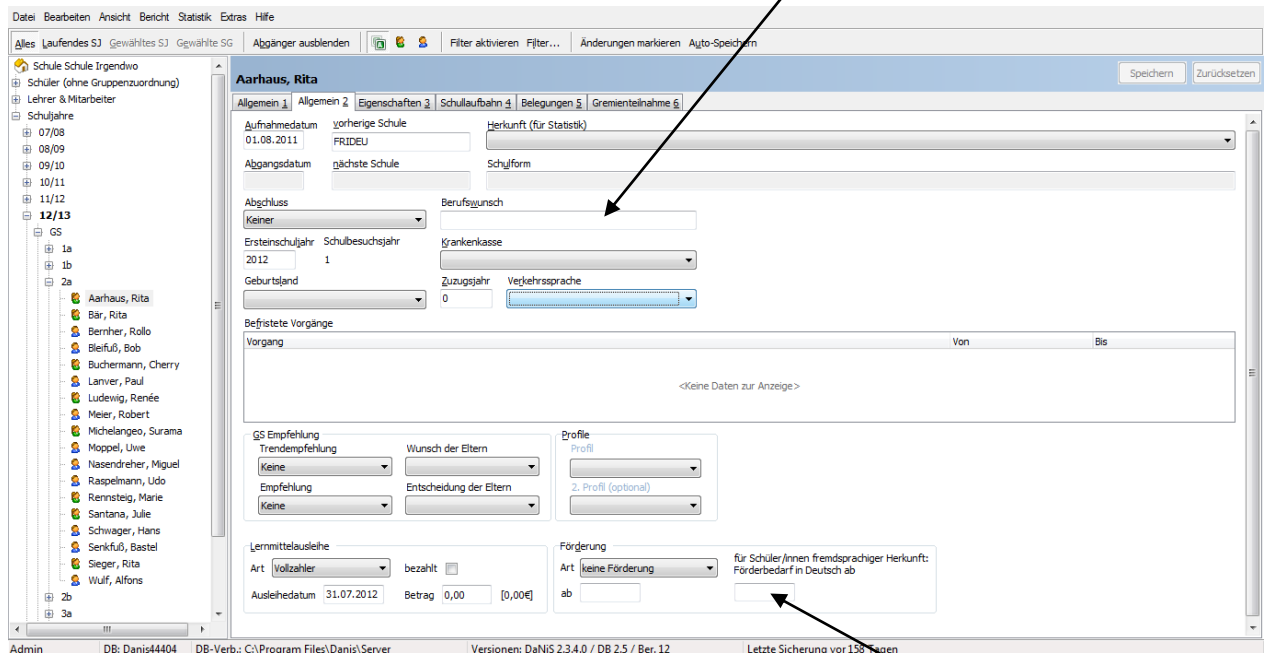


Schule	Schuljahr	Klasse	Schulform	Profil	Stufe	
Schule Irgendwo	09/10	1a	GS		1	Versetzung am 30.06.2010
Schule Irgendwo	10/11	2a	GS		2	Nichtversetzung am 31.07.2011
Schule Irgendwo	10/11	2b	GS		2	Versetzung am 01.08.2011
Schule Irgendwo	11/12	3b	GS		3	

Übertragung der Migrationshintergründe nach IZN-Stabil

Im Menü „Bearbeiten-Sprachen bearbeiten“ werden Migrationssprachen, die an der Schule vorhanden sind, ausgewählt. Diese Auswahl erscheint bei Bedarf auf der Schülerseite Allgemein2 hinter dem Feld „Verkehrssprache“. Wird hier ein Eintrag ausgewählt, überträgt DaNiS diese Einträge quantitativ in das Klassenmodul von IZN-Stabil. Haben Schülerinnen und Schüler dieser Auswahl, so wird auf der Seite Allgemein2 unten rechts bei „Förderung für Schüler/innen fremdsprachiger Herkunft: Förderbedarf in Deutsch“ ein Anfangsdatum gesetzt. Jetzt übernimmt Stabil die vollständigen Eintragungen zur Förderung von Schüler/innen mit Migrationshintergrund. Eine Abfrage zu diesem Punkt ist in der Schule NICHT mehr notwendig!

Förderbedarf in Deutsch“ ein Anfangsdatum gesetzt. Jetzt übernimmt Stabil die vollständigen Eintragungen zur Förderung von Schüler/innen mit Migrationshintergrund. Eine Abfrage zu diesem Punkt ist in der Schule NICHT mehr notwendig!



Verkehrssprache:

Förderung für Schüler/innen fremdsprachiger Herkunft: Förderbedarf in Deutsch ab

Abschlüsse in DaNiS

Um die Absolventenstatistik durchführen zu können, müssen alle Absolventen mit ihrem korrekten Abschluss versehen werden, das Abgangsdatum muss eingetragen sein und die nächste Schule muss enthalten sein (z.B. BBS) Wenn man die Abschlüsse global voreintragen möchte (Gruppenwechsel auf Gruppenebene), muss das Abschlussfeld leer sein, bei einem vorhandenen Eintrag wird sonst das Feld nicht überschrieben!

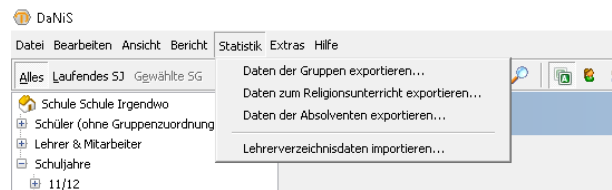
Datenexport aus DaNiS heraus

Die Anfertigung der Statistik in DaNiS setzt mindestens Hauptbenutzerrechte voraus!

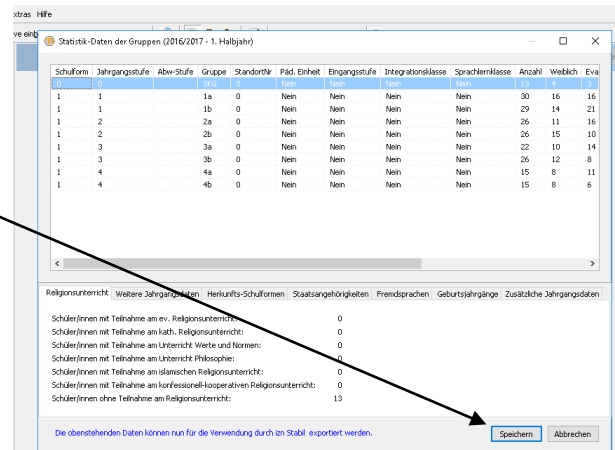
Der Punkt „Daten der Gruppen übertragen“ im Menü „Statistik“

überträgt die Daten von DaNiS in den

Ordner EXC<Schulnummer>, der bei der Installation von IZN-Stabil angelegt auf der Festplatte C auf dem IZN-Stabil-Rechner angelegt wird.

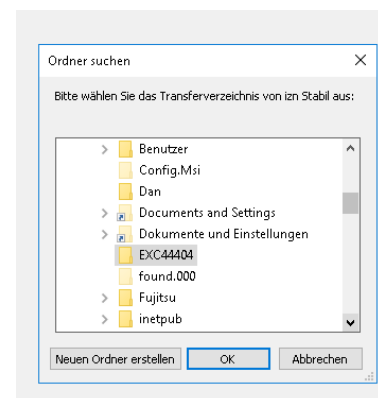


Bedienen Sie dazu den Schalter „Speichern“!



Hier rechts im Bild sieht man den Datenaustauschordner zwischen DaNiS und IZN-Stabil. Dieser Ordner wird bei jeder Installation von IZN-Stabil hart überschrieben, das heißt, die TXT-Daten der alten Statistik werden gelöscht! Dieser Ordner kann von DaNiS aus auch über ein Netzwerk angesprochen werden.

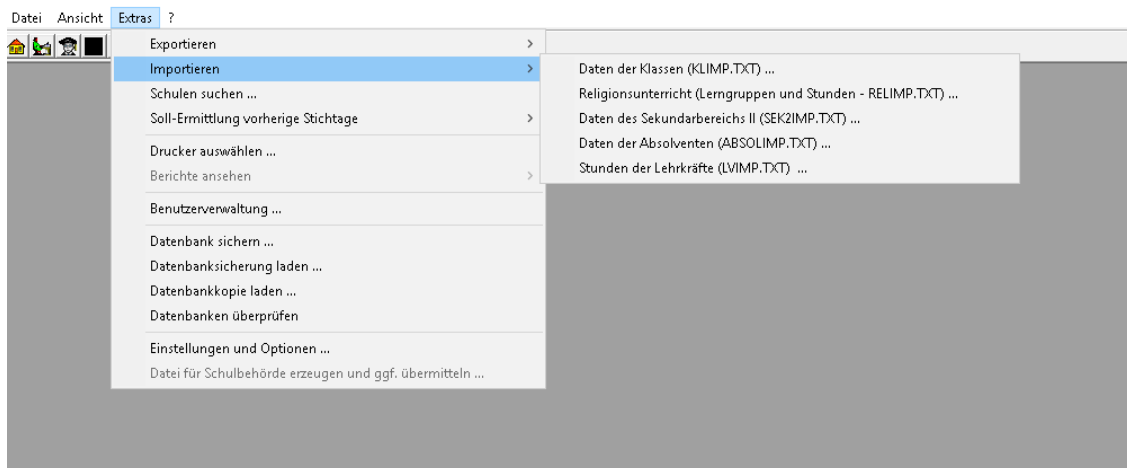
Wenn IZN-Stabil-Rechner und DaNiS nicht identisch sind und auch nicht über ein Netzwerk miteinander verbunden sind, kann der EXC-(Schulnummer)-Ordner mit Hilfe eines USB-Stick verfügbar gemacht werden!



DaNiS enthält drei Exportfunktionen: für die Gruppen, für den Religionsunterricht und für die Absolventen. Jeder dieser Exporte muss einzeln durchgeführt werden. Für den Primarbereich entfällt der Absolventenexport.

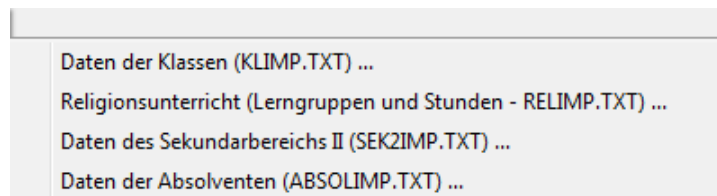
Einlesen der Daten in IZN-Stabil

Statistik an allgemein bildenden Schulen - Stichtag 18.08.2016 - Schulnummer 44404



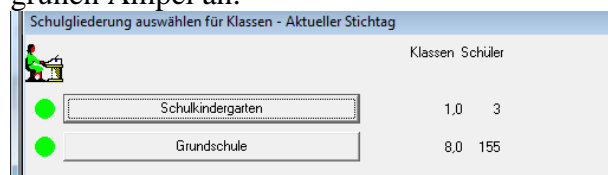
Die exportierten Daten von DaNiS werden mit IZN-Stabil aus dem Menü „Extras-Importieren“ eingelesen. Auch hier muss für jede Datei einzeln eingelesen werden. Die Daten der Lehrkräfte können zwar mit dem Menüpunkt „Exportieren“ in den Ordner C:\EXC(Schulnummer) übertragen und von DaNiS im Menü Statistik importiert werden, aber DaNiS gibt keine Daten der Lehrkräfte an IZN-Stabil zurück. Die lehrerstatistik muss ausschließlich in IZN-Stabil durchgeführt werden!

Folgende Dateien können je nach Bedarf eingelesen werden:



Nach dem Import der Daten weist IZN-Stabil auf die Notwendigkeit hin, in den Klassen die Anzahl der Schüler/Innen nichtdeutscher Herkunftssprachen einzutragen und von vorhandenen Förderbedarf, aufgeteilt nach Gesamtzahl und davon weiblich! Diesen Aufwand kann man sich ersparen, wenn die Migrationshintergründe und der Förderbedarf in DaNiS eingetragen wurden. Der Import dieser Angaben erfolgt automatisch im Rahmen des Datenexportes!

Ist in den Schülerdaten keine Fehler mehr vorhanden, zeigt IZN-Stabil das mit einer grünen Ampel an:



	Klassen	Schüler
Schulkindergarten	1,0	3
Grundschule	8,0	155

Jetzt kann das Menü „Datei“ in IZN-Stabil von oben nach unten bearbeitet werden. Lehrerdaten werden aus DaniS heraus NICHT exportiert!